



Bouhmidi® – Börsenbrief

Tägliche Signale für Dein Trading

01 Februar 2021



17,000 MARKETS
COUNTLESS OPPORTUNITIES

Inhalt

- Marktüberblick
- Performance – MTD
- Screener – Aktienindizes
- DAX
- Bouhmidi-Bänder – DAX
- Dow Jones
- Bitcoin

- Ein zentrales Thema in der vergangenen Woche war die Aktie von GameStop. Der Kampf zwischen David und Goliath hat vor allem an der Wall Street in die Knie gezwungen
- Ebenfalls mit großem Interesse wurde der Streit zwischen der Europäischen Union und AstraZeneca beobachtet. Der Impfstoff wurde von der EMA nun zugelassen, die Auslieferung soll sich jedoch verzögern
- Die Angst der Marktteilnehmer ist, dass sich das „Durchimpfen“ und die Rückkehr zur Normalität verzögert, mit fatalen Folgen für die Wirtschaft und Finanzmärkte

Relative-Stärke-Liste nach Levy für ausgewählte Indizes

Index	RSL(130)	Rang					
	29.01.2021	Aktuell	25.01.2021	19.01.2021	13.01.2021		
ATX	1,20	1	2	1	2	} ATX und KOSPI wechseln sich als Tabellenführer wöchentlich ab. Nikkei verteidigt seit vier Wochen den dritten Platz	
KOSPI	1,17	2	1	2	1		
Nikkei	1,11	3	3	3	3		
AEX	1,09	4	4	4	6	} Das Mittelfeld	
CSI	1,09	4	4	4	4		
Nasdaq	1,08	6	6	7	6		
S&P	1,05	7	7	8	8		
CAC	1,04	8	8	9	8		
IBEX	1,04	8	8	6	5	} Schlusslichter sind der EU Stocks 50, der DAX sowie die Schweizer Börse	
EU Stocks	1,03	10	8	9	10		
DAX	1,03	10	12	11	11		
SMI	1,02	12	11	12	12		

Quelle: IG Research



Wochenausblick

Auch in der kommenden Woche ist der Terminkalender prall gefüllt. Neben den Einkaufsmanagerindizes für das verarbeitende Gewerbe in Deutschland, Großbritannien und den USA dürfte der offizielle Arbeitsmarkt-Bericht am Freitag das Highlight sein. In Australien sowie im Vereinigten Königreich stehen Zinsentscheide auf der Agenda. Interessant könnte es ebenfalls auf der Unternehmensseite werden. Zahlreiche Konzerne hierzulande, in der Eurozone sowie in den USA werden ihre Quartalsberichte vorlegen.

Land	Datum	Uhrzeit	Ereignis	Vorherig	Prognose
CNY	01.02.2021	02:45	HSBC Einkaufsmanagerindex Ver. Gewerbe	53,00	52,60
D	01.02.2021	09:55	Einkaufsmanagerindex Ver. Gewerbe Januar	57,00	58,60
UK	01.02.2021	10:30	Einkaufsmanagerindex Ver. Gewerbe Januar	52,90	-
USA	01.02.2021	16:00	ISM Einkaufsmanagerindex Ver. Gewerbe Januar	60,70	60,00
AUD	02.02.2021	04:30	Zinsentscheid der RBA	0,10	0,10
EWU	03.02.2021	11:00	Verbraucherpreisindex Januar	-0,30	-0,20
USA	03.02.2021	14:15	ADP Beschäftigungszahlen Januar	-123,00	49,00
USA	03.02.2021	16:00	Einkaufsmanagerindex Dienstleistungen Januar	57,20	57,00
UK	04.02.2021	13:00	Zinsentscheid der BoE	0,10	0,10
USA	05.02.2021	14:30	Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft Jan.	-140,00	85,00
USA	05.02.2021	14:30	Arbeitslosenquote	6,70	6,7

Technischer Screener: Aktienindizes

Indizes	Kurs	Technischer Screener										Tendenz	
		MA-200	MA-100	EMA-55	EMA-21	Pivot - 1T	Pivot - 1W	RSI(34)>48.5	S%K(5,3,3)>50	S%D(5,3,3)>50	Hist. Vol. % (5T)		
Deutschland													
DAX	13620,46	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	25,72	●
TecDAX	3400,21	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	14,90	●
MDAX	31341,52	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	19,68	●
SDAX	15186,28	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	24,89	●
DivDAX	362,62	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	30,68	●
USA													
Dow Jones	30303,17	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	49,03	●
S&P 500	3750,77	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	41,61	●
Nasdaq 100	13112,65	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	38,80	●
Russell 2000	2108,7	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	59,52	●
VIX	37,21	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	281,57	●
Europa													
AEX	647,92	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	22,49	●
ATX	2909,96	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	44,99	●
CAC 40	5459,62	✓	✓	✗	✗	■	■	▶	↓	↑	■	28,69	●
Eurostoxx 50	3536,382	✓	✓	✓	✗	■	■	▶	↑	↑	■	26,81	●
FTSE 100	6567,37	✗	✓	✓	✗	■	■	▶	↓	↑	■	25,82	●
FTSE MIB	21662,73	✓	✓	✗	✗	■	■	▶	↓	↑	■	31,16	●
IBEX 35	7852,7	✗	✓	✗	✗	■	■	▶	↓	↑	■	29,58	●
OMX	1976,2	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	31,46	●
SMI	10904,24	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	21,00	●
Asien													
Nikkei 225	28635,21	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	46,36	●
STI	2995,922	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	30,53	●
Hang Seng	29297,53	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	26,90	●

Legende: Technisches Screening

- ✓ ✗
- Kurs liegt über- bzw. unter dem betrachteten Durchschnitt.
- MA-200 = Gleitender 200-Tage-Ø
 - MA-100 = Gleitender 100- Tage-Ø
 - EMA-55 = Exponentieller gleitender 55-Tage-Ø
 - EMA-21 = Exponentieller gleitender 21-Tage-Ø
- ■
- Kurs liegt über- bzw. unter dem volumengewichteten Durchschnittspreis (VWAP)
- ↑ ↓
- Kurs liegt über- bzw. unter dem täglichen/wöchentlichen Pivot-Punkt.
- ▶ ▶

- Liegt der Relative Stärke Index (RSI) über bzw. unter der Grenzwelle bei 48,5
- Liegt das Williams%R über bzw. unter -50
- Liegt der Stochastik-Oszillator (S%D & S%K) über- bzw. unter der Grenzwelle bei 50

Historische Volatilität
 Prozentuale Veränderung der historischen Volatilität auf Basis der vergangenen 12 Monate.

Tendenz:
 ●●●
 Die zusammenfassende Tendenz ergibt sich aus der gleichgewichteten Einbeziehung aller betrachteten charttechnischen Indikatoren. Die historische Volatilität der vergangenen fünf Tage fließt jedoch nicht in die Gesamtbewertung mit ein. Es können drei Kategorien unterschieden werden:

- Positive Tendenz
- Neutrale Tendenz
- Negative Tendenz

Bouhmidi-Bänder – DAX

DAX	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band	
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*
1	211,14	422,29	13.644,01	13.855,16	13.221,73	13.010,58
7	558,63	1.117,27	13.991,50	14.550,14	12.874,24	12.315,60
15	817,76	1.635,51	14.250,63	15.068,38	12.615,11	11.797,36
30	1.156,48	2.312,96	14.589,35	15.745,83	12.276,39	11.119,91

* 1 σ - (68%)

** 2 σ - (95%)



Was sind die Bouhmidi-Bänder?

Die Bouhmidi-Bänder sind ein Indikator der Chartanalyse, der auf Volatilitätsveränderungen hinweisen soll. Ähnlich, wie bei den Bollinger-Bändern, kann so eine erwartete Schwankungsbreite ermittelt werden. Der feine Unterschied liegt allerdings darin, dass bei den Bouhmidi-Bändern nicht die historische Volatilität, sondern die implizite Volatilität herangezogen wird. Unter der Annahme normalverteilter Renditen, kann die erwartete Schwankungsbreite für verschiedene Zeiträume ermittelt werden. Die ermittelten Schwankungsbreiten basieren auf 1 σ bzw. 2 σ Standardabweichungen. D.h. hypothetisch mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bzw. 95 % schließt im betrachteten Zeitraum, der zugrundeliegende Wert innerhalb der ermittelten Bouhmidi-Bandbreite.

Mehr zu den Bouhmidi-Bändern

Um mehr über die Bouhmidi-Bänder zu erfahren, kannst du auf www.salahbouhmidi.de dich kostenfrei registrieren und jede Menge über den Indikator erfahren.

Dow Jones: Long am ersten Handelstag im Februar

Am ersten Handelstag im Februar wird der Dow Jones historisch gerne gekauft. In den vergangenen 16 Jahren schloss der DJIA in 13 Fällen (81%) am Tagesende höher als er eröffnete.

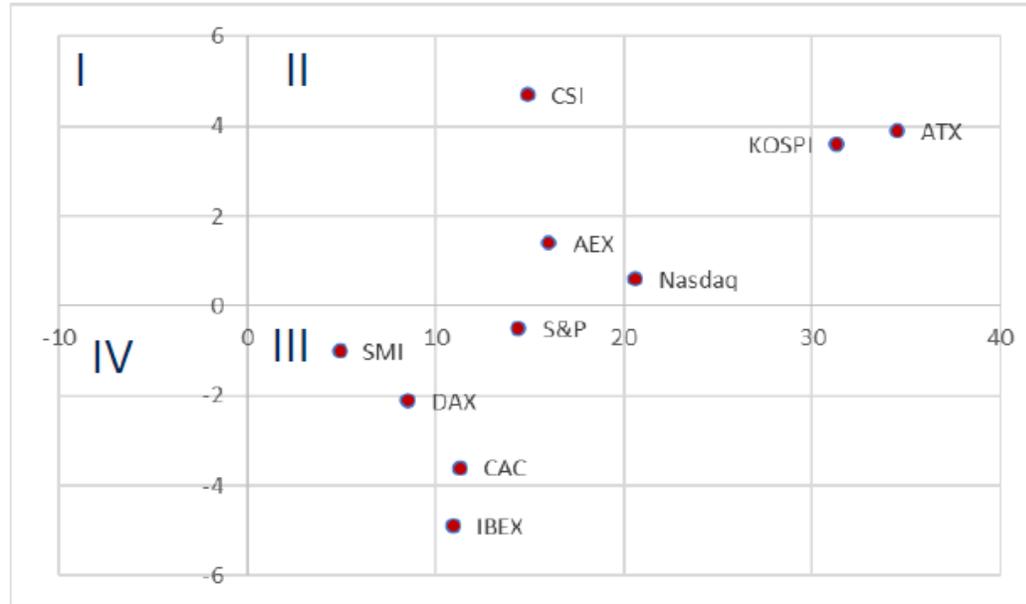


Umsetzungsmöglichkeit mit Turbo24

Steht man auf der Verkäuferseite (Put) und meint, dass der Dow Jones in Zukunft fällt, könnten [Turbozertifikate von IG](#) mit einem Knock-Out-Level, mindestens oberhalb der 32000 Punkten interessant sein. Auf der Käuferseite hingegen, könnten in umgekehrter Weise Knock-Out-Level unterhalb der Marke bei 28000 Punkte interessant sein.

- Die meisten Börsenbarometer haben eine Korrektur gestartet und sind in den Sektor III gewechselt. Bei einer Rückkehr in den Sektor II könnte die Aufwärtsbewegung fortgesetzt werden
- Unverändert in einem Aufwärtstrend befinden sich vor allem die asiatischen Aktienmärkte
- Erfreulich aus europäischer Sicht sind die Börsen in Wien und Amsterdam, die sich trotz der jüngsten Konsolidierung im Sektor II behaupten können

Performance auf Sicht der letzten vier Wochen und sechs Monate in %



Quelle: IG Research

Legende:

Sektor I: Der Kurs des Basiswertes hält sich mittelfristig in einem Abwärtstrend auf, kurzfristig liegt eine Erholung vor

Sektor II: Sowohl kurz- als auch mittelfristig weist der Kurs eine positive Performance auf. Somit liegt ein intakter Aufwärtstrend vor

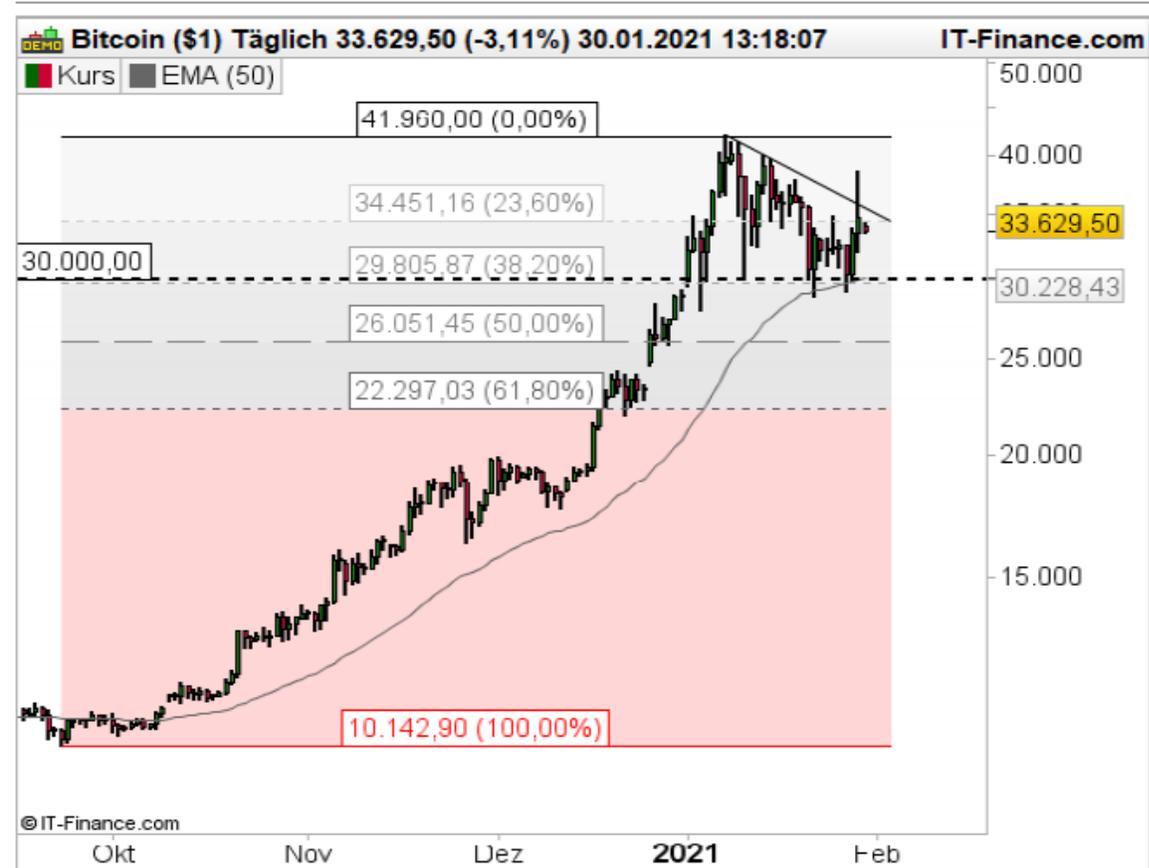
Sektor III: Mittelfristig befindet sich der Kurs weiterhin im positiven Terrain, kurzfristig schwächeln die Notierungen. Eine Korrektur hat begonnen

Sektor IV: Sowohl kurz- als auch mittelfristig weist der Kurs eine negative Performance auf. Somit liegt ein intakter Abwärtstrend vor

Trading-Idee: Bitcoin – Erster Ausbruchsversuch ohne Erfolg

- Die Kreuzunterstützung bei 30.000/29.806 USD hat dem Abgabedruck erwartungsgemäß standgehalten
- Davon konnte sich der Bitcoin nach oben entfernen und den seit Anfang Januar intakten Abwärtstrend ins Visier nehmen
- Allerdings blieb der Ausbruchsversuch ohne Erfolg. Zumal das 23,6%-Retracement bei 34.451 USD im Weg stand
- Drehen die Notierungen gen Süden, könnten die erwähnten Unterstützungen erneut anvisiert werden
- Oberhalb des 23,6%-Levels und dem Abwärtstrend bei aktuell 35.420 USD wäre das Allzeithoch bei 41.999 USD das Ziel der Reise

Bitcoin auf Tagesbasis



Quelle: ProRealTime

Risikohinweis & Disclaimer

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **76 % der Kleinanlegerkonten verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren.

Optionen und Turbozertifikate sind komplexe Finanzinstrumente und gehen mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. Verluste können extrem schnell eintreten. Bei professionellen Kunden können Verluste die Einlagen übersteigen.

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. IG Europe GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen wurden einzig zu Informations- und Marketingzwecken erstellt. Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 sowie der Art. 36 und 37 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 und genügt deshalb nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanzinstrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen basieren grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Eine Anlage in Finanzinstrumente jeglicher Art kann mit dem Risiko eines erheblichen Wertverlustes oder sogar Totalverlust einhergehen. Vor einer Anlageentscheidung sollte der Rat eines Anlage- und Steuerberaters eingeholt werden. Dargestellte Finanzprodukte sind möglicherweise nicht für jeden Anleger geeignet.

IG und IGE besitzen weder Long noch Short Positionen in den erwähnten Titeln oder dergleichen Finanzinstrumente auf die besprochenen Titel. Mitwirkende Personen können im Besitz der besprochenen Finanzinstrumente sein. Dadurch entsteht grundsätzlich die Möglichkeit eines Interessenkonfliktes. Weitere Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der IG Europe GmbH sind unter https://www.ig.com/usermanagement/customeragreements?igCompany=igde&agreementType=summary_conflicts_policy&locale=de_DE abrufbar.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der IG Europe GmbH nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der IG Europe GmbH nicht kontrolliert werden können und daher kann die IG Europe GmbH keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links übernehmen.